

# TELEFUNKEN

## RV 2,4 P 1400

## Rauscharme Pentode Vorläufige technische Daten

### 1. Allgemeine Daten

Heizspannung . . . . .	2,4 V
Heizstrom . . . . .	ca. 0,35 A
Oxydkathode, direkt geheizt	
Kapazitäten:	
C <sub>Eingang</sub> . . . . .	ca. 6 pF
C <sub>Ausgang</sub> . . . . .	ca. 5 pF
C <sub>Gitter/Anode</sub> . . . . .	$\leq 30 \times 10^{-3}$ pF

### 2. Maximale Betriebsdaten

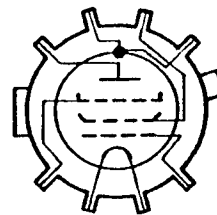
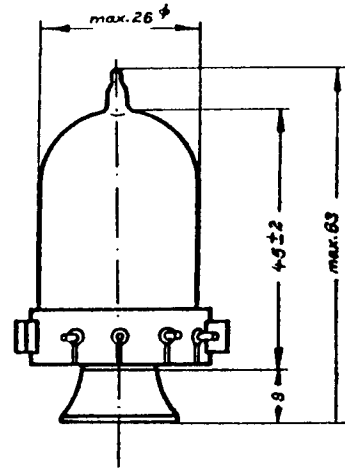
Anodenspannung . . . . .	200 V
Anodenkaltspannung 250 V	
Schirmgitterspannung . . . . .	200 V
Schirmgitterkaltspannung 250 V	
Anodenverlustleistung . . . . .	2 W
Schirmgitterverlustleistung . . . . .	0,4 W
Kathodenstrom . . . . .	15 mA
Gitterwiderstand . . . . .	1 M $\Omega$

### 3. Anodenruhestrom

Bei Anodenspannung . . . . .	140 V
Schirmgitterspannung . . . . .	140 V
Gitterspannung . . . . .	0 V
Bremsgitterspannung . . . . .	0 V
Heizspannung . . . . .	2,4 V
beträgt:	
Anodenstrom . . . . .	ca. 13 mA

### 4. Anodenschwanzstrom

Bei Anodenspannung . . . . .	110 V
Schirmgitterspannung . . . . .	110 V
Bremsgitterspannung . . . . .	0 V
Anodenstrom . . . . .	0,5 mA
Heizspannung . . . . .	2,4 V
beträgt:	
Gitterspannung . . . . .	$\leq 4,5$ V



Sockelanschlüsse  
von unten gegen die Röhre  
gesehen

Gewicht der Röhre ca. 20 g

Durchsteckfassung nach Heereszeichn. 024 b 3854  
Lg. Nr. 1723

Aufsteckfassung nach Heereszeichn. 024 b 3865  
Lg. Nr. 1724

Kennlinien umseitig!

Verbindliche Angaben für Wehrmacht-Entwicklungen  
sind den technischen Lieferbedingungen TL 24 b/7039  
(herausgegeben vom OKH) zu entnehmen.



## 5. Gitterstromeinsatz

Bei Anodenspannung . . . . .	110 V
Schirmgitterspannung . . . . .	110 V
Bremsgitterspannung . . . . .	0 V
Gitterstrom . . . . .	$3 \times 10^{-7}$ A
Heizspannung . . . . .	2,4 V
beträgt	
Gitterspannung . . . . .	-0,6 bis +1,0 V

dabei betragen:

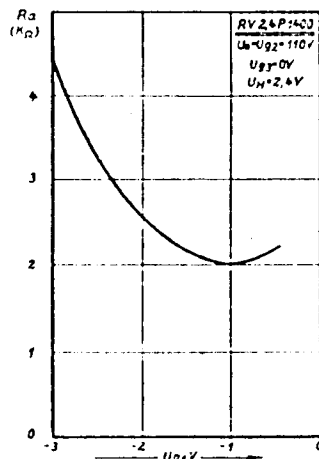
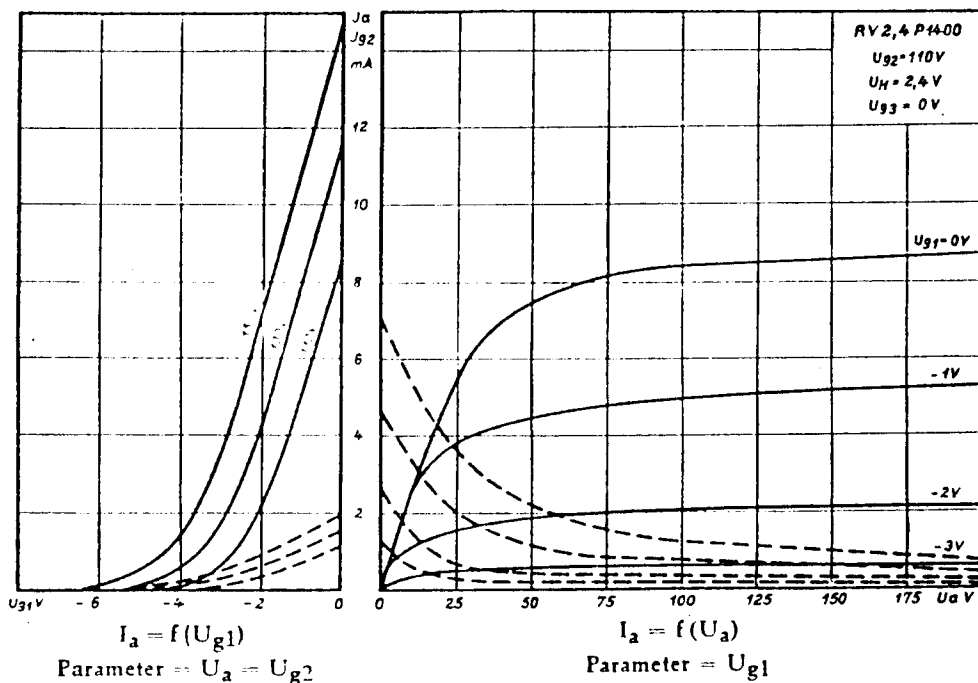
Anodenstrom . . . . .	ca. 5 mA
Schirmgitterstrom . . . . .	ca. 0,7 mA
Steilheit . . . . .	ca. 3,3 mA/V
Innenwiderstand . . . . .	ca. 0,2 M $\Omega$
Schirmgitterdurchgriff . . . . .	ca. 4 %
Äquivalenter Gitterauschwiderstand	ca. 2 k $\Omega$
Eingangswiderstand . . . . .	ca. 150 $\lambda^2 \Omega$ ( $\lambda$ in m)
Raumladungskapazität . . . . .	ca. 2 pF

## 6. Normale Betriebsdaten für

### HF-Stufen

Anodenspannung . . . . .	110 V
Schirmgitterspannung . . . . .	110 V
Bremsgitterspannung . . . . .	0 V
Gitterspannung . . . . .	-1 V
Heizspannung . . . . .	2,4 V

Ist in Breitbandverstärkern Kleinheit der nichtlinearen Verzerrungen, die auf die 2. Ableitung des Anodenstromes nach der Gitterspannung zurückzuführen sind, erwünscht, so empfiehlt sich folgender Betrieb: Anoden- und Schirmgitterspannung sind so hoch wie irgend möglich zu wählen, die Gitterspannung auf -1 V einzustellen (die maximalen Betriebsdaten dürfen dabei selbstverständlich nicht überschritten werden), ferner ist dem Bremsgitter eine negative Vorspannung von 10 bis 20 V zu erteilen.



Die oben angegebenen Meßwerte und

Kurven sind unverbindliche Mittelwerte.

